

VL	Internationaler Menschenrechtsschutz VR III – international Protection of Human Rights – Nemzetközi közjog III.: Az emberi jogok védelme	
Veranstalter <sup>1</sup>	Ferdinand Trauttmansdorff	
Zeit	Mittwoch, 15.45-17.15h	
Ort	Andrassy Universität	
Anrechnungscode	JURA026	
Kreditpunkte	3	
Kontaktstunde	Mittwoch, 14.30-15.30h	
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)	
Inhalt und Ziele		
<p><b>Kursbeschreibung:</b> Einführung in den internationalen Menschenrechtsschutz, dessen Entwicklung, systematische Erfassung der Normeninhalte und kritische Betrachtung der verschiedenen Schutzmechanismen auf globaler, regionaler, staatlicher und nichtstaatlicher Ebene; Versuch der Vermittlung eines vertieften Verständnisses für einen realistischen Zugang zum internationalen Menschenrechtsschutz u.a. durch Einzelfallbehandlung nach allgemeiner Einführung</p>		
Kursraster		
Termin	Thema	Literatur
KW 6	A: Einführung, Organisation der Arbeit; B: Geschichte des internationalen Grund- und Menschenrechtsschutzes, philosophische und historische Grundlagen; Entwicklung des Menschenrechtsschutzes bis zur Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte 1948	Eike Wolgast, Geschichte der Menschen- und Bürgerrechte, Stuttgart 2009 (beide beim Vortragenden); Menschenrechte ihr internationaler Schutz, Textausgabe mit ausführlichem Sachverz. und einer Einf. hrsg. von Bruno Simma und Ulrich Fastenrath, München Dt. Taschenbuch-Verl. [u.a.] 2010; Nowak, Manfred, Einführung in das internationale Menschrechtssystem, Wien, Neuer Wissenschaftlicher Verlag, 2002; Knut Ipsen, Völkerrecht, 6. Aufl., Beck-Verl. München 2014, 8. Kapitel, Individualschutz im Völkerrecht, S. 819-860
KW 7	Geschichte des internationalen Grund- und Menschenrechtsschutzes, philosophische und historische Grundlagen; Entwicklung des globalen und regionalen, insbesondere europäischen Menschenrechtsschutzes; individuelle und kollektive Rechte bis zum „Recht auf Entwicklung“; Rechtsinstrumente und institutionelle Entwicklung II	Wie oben
KW 8	Berührungspunkte und Abgrenzungen: Menschenrechte und humanitäres Völkerrecht; Kriegsverbrechen, Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Terrorismus und Internationales Strafrecht; Humanitäre Intervention und Responsibility to Protect; MR-Schutz und nichtstaatliche Akteure	Markus Beham, Melanie Fink, Ralph Janik, Völkerrecht verstehen, Facultas Wien, 2015, Kapitel 12,16 und 17; Internationaler Schutz der Menschenrechte Stand und Perspektiven im 21. Jahrhundert Sven Bernhard Gareis (Hrsg.), Opladen, Budrich 2009; Nowak a.a.O.; The ABCs of international humanitarian law Bern; Federal Department of Foreign Affairs (FDFA), 2014; August Reinisch Hg. Österreichisches Handbuch des Völkerrechts Teil I, 5. Auflage; ManzVerlag Wien, 2013, Abschn. Internationales Strafrecht S. 648-660; Kriegs- und

<sup>1</sup> Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen.

		Humanitätsrecht, S. 663-683; The ABCs of international humanitarian law Bern; Federal Department of Foreign Affairs (FDFA), 2014;
KW 9	Rechtsinstrumente I: MR-Schutz auf der Basis der VN-Charta: Allgemeine Erklärung der Menschenrechte 1948, Hochkommissar für Menschenrechte, Menschenrechtsrat; Schutzmechanismen; Regierungs- und Nichtregierungsebene; Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte, Recht auf Entwicklung	The Universal Declaration of Human Rights - Allgemeine Erklärung der Menschenrechte; Neuübersetzung, Synopse, Erläuterungen, Materialien Bardo Fassbender (Red.), München Sellier, 2009; Matthias Ruffert, Christian Walter, Institutionalisiertes Völkerrecht, Verl. Beck, München 2015, § 12, Organisation des Internationalen Menschenrechtsschutzes, S. 188-230
KW 10	Rechtsinstrumente II: Vertragsbegründeter Menschenrechtsschutz-Schutz des Individuums: Zivile und politische Rechte; Folterverbot; Todesstrafe; Verbot von Sklaverei, Zwangsarbeit und Menschenhandel;	Nowak siehe oben; Reinisch Hg., Handbuch des Völkerrechts Teil I, a.a.O. , Das Individuum im Völkerrecht, S. 290-403
KW 11 Mi 15.03. Nationalfeiertag	Keine Lehrveranstaltung	
KW 12	Rechtsinstrumente III: Vertragsbegründeter Menschenrechtsschutz - Nichtdiskriminierung: Flüchtlinge und Asyl; Rechtsstellung von Staatenlosen und Ausländern; Beseitigung der Rassendiskriminierung; Beseitigung der Diskriminierung der Frau; Rechte des Kindes; Behindertenrechte; Entwicklung der Rechte von LGBT;	Frings, Dorothee, Ausländerrecht für Studium und Beratung Einschließlich Staatsangehörigkeitsrecht; Mit Beispielen und Lösungsschema; Frankfurt am Main Fachhochschulverlag 2009; Akhtar, Andreas : The UN Convention on the rights of the child - a broken promise? Budapest, Andrassy Gyula, Deutschsprachige Universität, 2007;
KW 13	Regionaler Menschenrechtsschutz, Mechanismen; Menschenrechts- und Grundrechtsschutz in Europa; EMRK; EU-Grundrechtecharta;	The European Court of Human Rights implementing Strasbourg's judgements on domestic policy ed. by Dia Anagnostou ; Edinburgh Edinburgh Univ. Press, 2014; Gregor Heißl (Hg.) Handbuch der Menschenrechte, Wien, Facultas 2009
KW 14	EMRK; praktische Fälle vor dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte und EuGH	Handout
KW 15	Karwoche	
KW 16 17.04. Ostermontag	Zwischen Menschenrechtsschutz und humanitärem Völkerrecht: Beispielsfall: Schutz von Gefangenen – Guantanamo; Status von nichtstaatlichen Akteuren, Terrorismusbekämpfung und Menschenrechte	Handout; Gemeinsamer Art. 3 der Genfer Konventionen 1949;
KW 17	Schutz nationaler Minderheiten; Selbstbestimmungsrecht	Malloy, Tove H. : National minority rights in Europe Tove H. Malloy, Oxford [u.a.] Oxford University Press, 2009; Schutz und Durchsetzung der Rechte nationaler Minderheiten; Gerhard Hafner-Martin Pandel Hg., Klagenfurt-Laibach-Wien, 2008 (liegt bei Vortragendem auf)
KW 18 Mo 01.05. Tag der Arbeit	Beispielsfälle vor dem Menschenrechtsausschuss (CCPR): Views, General Comments	Handout
KW 19	Debatte: Die aktuelle Flüchtlingslage. Recht auf Asyl vs. Legale und illegale Migration	Flüchtlinge - Menschenrechte - Staatsangehörigkeit Menschenrechte und Migration, Kay Hailbronner (Hrsg.), Beiträge anlässlich des Symposiums am 9./10. Oktober 2000 in Potsdam;

		Heidelberg , Müller 2002; Tiedemann, Paul; Flüchtlingsrecht die materiellen und verfahrensrechtlichen Grundlagen; Berlin, Springer 2015;
KW 20	Rückblick, Zusammenfassung, Prüfungsvorbesprechung	
<b>Bewertung</b>		
Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: <b>Schriftliche Prüfung, Kombination aus Multiple Choice Test und schriftlichen Fragebeantwortungen; vereinzelt Möglichkeit von bewerteten Kurzpräsentationen; Mitarbeit</b>		